



Informationen zur Vergabe von Kita-Plätzen

Die Vergabe von Kita-Plätzen in unseren Einrichtungen verläuft nach einem standardisierten Ablauf und wird zweimal jährlich umgesetzt. Das bedeutet, dass zu diesen Zeitpunkten alle vorliegenden Voranmeldungen gesichtet und nach den gewünschten Aufnahmezeitpunkten sortiert werden. Die Familien, deren Kind/er in der darauf nachfolgenden Jahreshälfte aufgenommen werden sollen, erhalten dann zeitnah eine Zu- oder Absage für einen Kita-Platz.

Kurzablauf der Kita-Platzvergabe:

1. Kontaktaufnahme mit der Einrichtungsleitung
2. Voranmeldung ausfüllen
3. Auf Rückmeldung warten
 - > Sie werden ca. ein halbes Jahr vor dem gewünschten Aufnahmedatum kontaktiert und erhalten eine Zu- oder Absage für einen Kita-Platz (es kann zu Wartezeiten für eine Aufnahme kommen).

Bitte beachten:

Seit dem 01. März 2020 sind wir an die Vorgaben des Masernschutzgesetzes gebunden: Die Aufnahme Ihres Kindes in eine unserer Kindertageseinrichtungen kann nur erfolgen, wenn ein Impfnachweis oder ein ärztlicher Nachweis einer Immunität gegen Masern vorgelegt wird.

Aufgrund hoher Nachfragen erfolgt die Vergabe von Kita-Plätzen unter Berücksichtigung nachfolgender Kriterien:

1. Familiensituation/ soziale Härtefälle
 - Wohl des Kindes
 - Alleinerziehend
 - Berufstätigkeit
 - Pflegebedürftige Angehörige
2. Alter des Kindes
3. Wohnort des Kindes
4. Geschwisterkind in der Einrichtung
5. Anmeldedatum
6. Konfession

Die Kinder sind i.d.R. an die Kindertageseinrichtung gebunden, der sie aufgrund ihres Wohnortes bzw. Einzugsgebietes von der Kreisverwaltung des Westerwaldkreises zugeordnet werden.

Sollten eine Aufnahme in Ihrer Kita vor Ort/ zugeordneten Kita nicht möglich sein, kontaktieren Sie gerne unsere Kita-Koordinatorin oder die Kreisverwaltung des Westerwaldkreises. Ggf. kann eine temporäre Aufnahme in einer anderen Kita oder eine Betreuung durch eine Tagesmutter erfolgen.